Der "General"

$57.90 DER "GENERAL" FARM WAGEN

ALLES FÜR DIE FARM

Zwei große Geld-Sparer—Schreibt heute

GENERAL MERCANTILE CO., Das grosse Versandt-Geschäft
740 Süd 9. Strasse, OMAHA, NEBRASKA

OMAHA STOVE REPAIR WORKS

1206-8 DOUGLAS STR. PHONE TYLER 20

Reparaturen oder Ersatztheile für Oefen und Heiz-Apparate jeder Art sind stets auf Lager

Gute Arbeit! Billige Preise! Reelle Bedienung!

Alb. Siewers, Präs., Berlin. J. M. Gates, Schatzmeister, Ft. Crook. J. J. McArdle, Sekretär, Süd-Omaha.

STATE FARMERS MUTUAL INSURANCE CO.

Mitglied der Staatsvereinigung der Versicherungsgesellschaften auf Gegenseitigkeit.

Süd-Omaha, Nebr. Gegründet 1895.

Versicherungen in Kraft über $32,000,000.00
Verluste bezahlt seit Gründung $307,743.15.
Hat ungefähr 10,000 Policeninhaber im Staate.
1914 gaben wir 1767 Policen über $4,110,000 aus.
Von den 10,000 Mitgliedern dieser Gesellschaft stehen die Deutschen an Zahl an zweiter Stelle.

Wir erbitten die Versicherung jedes Deutschen im Staate.

Geschäftsstelle: Baeck Block, 312 N. 24. Str., Süd-Omaha.

Tel. South 1007.

Wolf Bros. Tent & Awning Co.

Zelte, Markisen, Segeltuch, Pferde-Wagen- und "Stack"-Bedeckungen

Zelte zu vermiethen

Wir führen Alles, was zum Zelt- und Markisen-Geschäft gehört.

Halber Block östlich vom Auditorium

1313 Howard Str., Omaha

Etablirt in 1889

Stack Covers aller Größen eine Spezialität

Falls Sie Ihre Haushaltungs-Gegenstände transportiren oder aufspeichern lassen wollen, dann telephoniren Sie Douglas 394

Gordon Fireproof Warehouse & Van Co.

219 nördliche 11. Strasse

Telephon Doug. 1717 — Ind. B-1717

TWIN CITY EXPRESS Co.

Befördert alle Sorten Fracht und Baggage nach und von allen Bahnhöfen nach allen Stadttheilen. Beförderung von Baggageladungen besonders gewünscht.

Office—1314 Howard Str. — Omaha, Neb.

Günstige Gelegenheit!

German-American Life Insurance Company

OMAHA, NEBRASKA

Stellungen offen für erstklassige Agenten.

Bee Gebäude, Omaha.

KRUG | **Luxus** THE BEER YOU LIKE

Die Lieblichkeit des besten Gerstenmalzes und der delikate Wohlgeschmack des besten importirten Hopfens machen es zum gesundesten und erfrischendsten Getränk.

Sammelt die Coupons und erlangt freie Prämien

TELEPHON DOUGLAS 1889

LUXUS MERCANTILE CO.,

General-Vertreter

FRED KRUG BREWING CO.

DRISCOLL TAXI CO.

Douglas 6661 { TELEPHONE } Douglas 4227

Wagen für alle Gelegenheiten. Mäßige Preise. Sorgfältige und erfahrene Kutscher. Dienst Tag und Nacht.

Stand und Geschäftsstelle: 206 S. 14. Str., Omaha

Sitzung des Centralverband!

Delegaten für die am 5. und 6. Oktober stattfindende Staats-Konvention ernannt.

Eines starken Besuches erfreute sich die Versammlung des Centralverbandes gestern Abend. Ein längerer Bericht über die Arbeiten zwecks Einführung des Deutsch-Unterrichts in weiteren fünf Volksschulen, wurde vom Vorsitzer unterbreitet und gutgeheißen.

Das Komitee für die 6. Konvention des Staatsverbandes Nebraska am 5. und 6. Oktober reichte einen ausführlichen Bericht über die Vorarbeiten ein, der gutgeheißen wurde. Tickets für die am Abend des 5. Oktober stattfindende Deutsch Tag-Feier wurden an die Delegaten zum Verkauf ausgetheilt. Hierauf wurden die Delegaten erwählt, und zwar die des Centralverbandes. Wenn Vakanzen eintreten, sollen sie durch Ernennungen von Seiten des Vorsitzers ausgefüllt werden. Beschlossen wurde, am 1. Oktober eine Extra-Versammlung abzuhalten, um die letzten Arbeiten für die Staats-Konvention und die damit verknüpften Festlichkeiten zu erledigen.

Präsident Val. J. Peter hielt einen kurzen Vortrag über den Verlauf der Konvention des Nationalbundes in San Francisco, dem mit Interesse gelauscht wurde. Den Errungenschaften des Deutschthums der Metropole an der Pacificküste wurde dabei die gebührende Anerkennung zutheil.

Delegat Haueisen machte auf die traurige Thatsache aufmerksam, daß eine Anzahl Deutsch-Amerikaner, wie Frick und Schwab, zu den schlimmsten Feinden ihres Stammlandes gehören, indem sie zu den größten Munitions-Fabrikanten zählen, die die Alliirten mit Waffen und Munition versorgen. Sogar eine gewisse Brauerei in Milwaukee sei in der Waffenfabrikation interessiert und sollte von allen Deutschen der Boycott über sie verhängt werden. Er wies auf das diesbezügliche Schreiben des Herrn F. L. Haller von hier hin, das dieser Tage in der „Tribüne" erschien. Vorsitzer Peter gab hierauf eine längere Erklärung ab, daß er, zusammen mit Herrn Haller, seit mehreren Wochen diese bedauerliche Thatsache zur Kenntnißnahme der Oeffentlichkeit gebracht hätten, daß sich aber leider kein Weg gefunden habe, gegen diese Renegaten vorzugehen. Man könne höchstens dafür sorgen, daß sie und ihr Geschlecht für alle Zeiten als elende, verächtliche Tröpfe an den Pranger gestellt würden, und das hätte ihre Arbeit bereits zu Wege gebracht. Das Preßbureau des Nationalbundes habe die Sache aufgenommen, und das Vaterland werde in der nächsten Zeit über diesen Punkt neue sensationelle Mittheilungen machen.

Nach der Sitzung des Centralverbandes hielt das Festkomitee noch eine Sitzung ab und erledigte eine Reihe von Geschäften.

Den Delegaten steht ein herzlicher Empfang bevor, und werden sie mit großer Gastfreundschaft aufgenommen werden. Auch für die auswärtigen Damen wird vom hiesigen Damen-Komitee eine besondere Festlichkeit veranstaltet werden.

Aus Fort Dodge, Iowa.

A. J. Morton hat den Pachtkontrakt für das Wahkonsa Hotel an F. G. Wardner, Besitzer von 12 Hotels, darunter das Kirkwood und Chamberlain in Des Moines, zum Preise von $100,000 verkauft. Die Summe wurde baar hinterlegt.

Herr Pastor H. H. Hartman, Superintendent des hiesigen deutsch-luth. Waisenhauses, wird am Sonntag, den 13. Sept., in Hampton der Einweihung des lutherischen Hotels beiwohnen und die Ansprache bei der Feier halten.

Die beiden kleinen Kinder von Herrn und Frau Harry Snelling, 504 Zweite Ave. Süd, machten sich Donnerstag über ein mit Petroleum gefülltes Glas her und leerten dessen Inhalt. Sie erkrankten gefährlich, sind jedoch außer Gefahr.

— Frische Nordseekrabben und Froschschenkel jeden Tag bim „Karl".

Orpheum Phone Doug. 494

Vorgeschrittenes Vaudeville.

Matinee täglich 2.15. Abends 8.15.

Houdini

Nächste Woche: Houdini; Robert L. Dalley & Co.; Five Musical Byrons, Glen Ellison, Walter Shannon & Marie Annis; Elsie Faye; Novelty Clintons, Orpheum Reisewandelbilder.

Preise — Matinees: Beste Sitze 25c., ausgenommen Samstag und Sonntag. Einige wenige zu 50c., Gallerie 10c. Abends: 10, 25, 50 und 75c.

Frauen-Hilfsverein von Omaha.

Der Vorstand des Frauen-Hilfsvereins wird scheidet am Mittwoch den 15. September, halb 3 Uhr im Deutschen Haus pünktlich einzufinden. Diejenigen Frauen, welche noch Gold und Silbersachen, eiserne Ringe oder das Geld dafür in ihren Händen haben, möchten das Beliebige mitbringen. Wir wollen versuchen, alles abzuwickeln und in Ordnung zu bringen, damit wir mit reiner Tafel wieder anfangen können. Sollte die Schatzmeisterin es nicht möglich machen können, zu kommen, so möchte sie bitte den Schlüssel im Deutschen Haus niederlegen.

Vor einigen Tagen brachte Frau Minna Wagner zum zweiten Male zwei warme, schöne Decken, welche sie und ihre Schwägerin, Frau Auguste Wagner, gearbeitet.

Das von oben genannten Frauen gestiftete Verbandzeug, sowie die mit dem Namen der Geberinnen gezeichneten Decken werden in Kürze durch das Rothe Kreuz nach Ostpreußen befördert.

Möchte es doch viele solche edler Frauen geben, welche trotz eignem Leid Anderer Unglück nicht vergessen, sondern mit fleißigen Händen zu lindern suchen. Nehmen wir auch diese beiden Frauen als Vorbild und handeln ebenso, versuchen mit neuer Kraft ans Werk zu gehen, von dem Gedanken beseelt, vielleicht dort etwas Weihnachtsfreude zu bringen.

Olga M. Roehnemann.

Kirchliche Nachrichten.

Deutsche Freie Evangelische Kirche, 12. und Dorcas Str. — R. Hilferbaumer, Pastor. Wohnung: 1115 Dorcas Str.

Gottesdienstliche Versammlungen nächsten Sonntag wie gewöhnlich Sonntagsschule 9.45 Vorm. Gottesdienst um 11 Uhr Vorm. und 8 Uhr Abends. Jugendverein um 7.15 Abends. — Alle sind freundlichst eingeladen, diese Versammlungen zu besuchen. Zu sonstigen Amtshandlungen und Krankenbesuchen ist der Pastor stets bereit. Wer seiner Hülfe oder Raths bedarf, spreche vor oder rufe auf Tyler 1092.

Kirchliche Nachrichten.

Deutsche ev.-luth. St. Pauls-Kirche, Ecke 25. und Evans Str.

Gottesdienst um 10 Uhr. Sonntagsschule um 9 Uhr. Abendgottesdienst in englischer Sprache um 8 Uhr. — Missionsfest nicht am 12., sondern am 26. Sept. mit Gottesdiensten Morgens, Nachmittags in beiden Sprachen, und Abends in englischer Sprache. Imbiß im Versammlungsraum Mittags und Abends. Gäste herzlich eingeladen. — Deutsch-englische Gemeindeschule. J. A. Hilgendorf, Lehrer.

E. T. Otto, Pastor.

Orpheum-Theater.

$1000 Belohnung offeriert Houdini demjenigen, der beweist, daß ein Mann atmen kann, während er in der chinesischen Torturzelle eingeschlossen ist, welche er in seiner Nummer, der Hauptattraktion des nächstwöchigen Programms, im Orpheum benutzt. Er ist der Mann der Mysterien, bekannt in der ganzen Welt als der „Selbst-Befreier".

Sein wunderbarster diesmaliger Trick ist, sich freizumachen, während er auf dem Kopf steht, eingeschlossen in einer mit Wasser gefüllten, luftdichten Zelle, an seinen Enkeln gefesselt und an der massiven Decke der Zelle angekettet. Außerdem umfaßt seine diesmalige Nummer das Meisterstück der Yogis, den ostindischen Nadeltrick, sowie viele andere sensationelle Tricks. Er fordert jeden auf, ihm irgendwelche Verschlüsse oder Fesseln zu zeigen, von denen er sich nicht losmachen kann. Vor Jahren ließ er sich in einer Zelle des hiesigen Stadtgefängnisses mit gefesselten Händen, und seine Beine an die Zellenwand gefesselt, einschließen. Nach zehn Minuten war die Zellenthür noch immer verschlossen, desgleichen die Hand- und Fußfesseln, aber Houdini war verschwunden. Kein einziger Polizist konnte sich den Trick erklären.

Andere Nummern des vorzüglichen Programms sind: Robert L. Dalby in der sinnlosen Skizze „Our Bob"; die fünf musikalischen Byrons, farbige Instrumental- und Vokal-Künstler; der schottische Komiker Glen Ellison; Walter Shannon und Marie Annis in ihrem Singakt „A Shine Flirtation"; Elsie Faye, unterstützt von Joe Miller und John Hogan in Gesangs- und Tanz-Vorträgen, und die Novelty Clintons. Die Orpheum - Reisebilder führen die Zuschauer wieder nach interessanten Ländern.

Farms zu verkaufen.

Ost Nebraska Farm $75.00 per Acker. 200 Acker nahe deutscher Niederlassung in Seward County. Unter Kultur, extra gut für das Geld. C. H. Boehl, 2404 Leavenworth Str., Omaha, Nebr. S—17

— Frische Nordseekrabben und Froschschenkel jeden Tag bim „Karl".

Lew Dockstader
nächste Woche im Orpheum.

Englands Hinterlist.

Deutscher und amerikanischer Handel seine Beute, sagt Chicagoer Bankier.

Chicago, 11. Sept. — John J. Arnold, Präsident und Leiter der ausländischen Abtheilung der First National Bank von Chicago, erklärte am Mittwoch in einer Ansprache vor der Handelskammer, daß Englands Auslandshandel stetig an Ausdehnung zunimmt, während es zahlreiche amerikanische Fabriken mit der Herstellung von Kriegsmunition beschäftigt hält. Der Handel mit Kriegsmunition, sagt er, hört auf, wenn der Krieg vorbei ist, dagegen werde der Handel, den England sich jetzt aufbaut, auch nach dem Kriege bestehen bleiben. England treibe ein hinterlistiges Spiel, indem es den Welthandel, den es den deutschen Verbündeten nicht gönnt, und der den Ver. Staaten durch die Bannwaare-Bestimmungen vorenthalten wird, an sich reißt.

„Der amerikanische Geschäftsmann," so sagte er weiter, „welcher nicht im Kriegsmaterialgeschäft ist, sollte darauf bestehen, daß der Handel mit Artikeln, die nicht Bannwaare sind, sofort wiederhergestellt wird, widrigenfalls mit einem Embargo für Kriegsmaterial gedroht wird. Wir sollten von neuem die Ernennung einer parteilosen Tarifkommission fordern, die die Vorarbeiten zur Wiederherstellung des Auslandshandels thun soll, die nach Beendigung des Krieges kommen muß.

Englands Handel wird jeden Tag größer. Es läßt in seinen Fabriken allerhand Waaren für den Welthandel herstellen und überläßt uns seine Kriegsmunition herzustellen. Wenn der Krieg zu Ende ist, werden wir — es sei denn, daß der Handel in Nichtbannwaare-Artikeln bis dahin wiederhergestellt ist — finden, daß wir nichts als Kriegsmunition zu verkaufen haben, während England, durch seine Politik, seinen Kunden ständig zu liefern, den Handel von Deutschland und den Vereinigten Staaten an sich gerissen haben wird."

Deutsches Haus

Offizielle Ankündigung

Samstag, 11. September 1915
Picnic und Ball des Union Booster und Label Clubs

Sonntag, den 12. September 1915
Picnic und Ball der Deutschen Waffengenossenschaft

Samstag, 18. September 1915
PICNIC und BALL der MAIL CLERKS

Sonntag, den 19. September 1915
Picnic des schwedischen Gesangvereins "Norden"

Sonntag, 26. September 1915
Sommernachtsfest des Deutschen Damen u. Omaha Plattdeutschen Vereins

23. STIFTUNGT-FEST

—des—

OESTERREICH-UNGARN VEREINS

—am—

SONNTAG, 12. SEPTEMBER 1915

in der böhmischen Turnhalle, 13. und Dorcas Str.

Für Erfrischungen und Union-Musik ist gesorgt.

Anfang Punkt 5 Uhr Nachmittags.

Zu zahlreichem Besuch ladet ein — Das Komite

Deutsche Tag-Feier

—veranstaltet vom—

Ortsverband Omaha

Gelegenheit der 6. jährlichen Haupt-Versammlung des Staatsverbandes Nebraska.

Dienstag Abend, 5. Oktober 1915

Im Deutschen Haus

Konzert, Festreden und Ball

EINTRITT 25 CENTS

Tickets zu haben in der Office der „Omaha Tribüne"

Telephon Douglas 292 — Etablirt 1877

Ed. Maurer's Restaurant

1306-1308 Farnam Straße

Cafe für Damen in Verbindung

Importirte u. einheimische Biere u. Weine

Beruft Euch bei Einkäufen auf die „Tägliche Omaha Tribüne".